

# Newsletter

vom 02.06.2010

## "Mehr Gemeinsamkeiten als Gegensätze"

Der SPD- Landesvorsitzende Kurt Beck, Ministerpräsident, stellte heute auf einer gemeinsamen Pressekonferenz mit Fabian Löffler, Vorsitzender der Jusos Rheinland-Pfalz, und Peter Wilhelm Dröscher, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft 60plus, die Veranstaltungsreihe „Solidarität der Generationen – Wie Alt und Jung das Leben gemeinsam gestalten“ vor.

„In unserer Gesellschaft leben glücklicherweise immer mehr ältere, vitale Menschen. Im Gegensatz zu einigen Konservativen, die versuchen Jung gegen Älter in Stellung zu bringen und Ängste auf beiden Seiten zu schüren, erkennen wir die Chancen und Herausforderungen eines solidarisch gelebten Miteinanders über Generationengrenzen hinaus“, sagte Kurt Beck. Die Zusammenarbeit zwischen der Arbeitsgemeinschaft 60plus und den Jusos sei ein solch gelebtes aktives Miteinander. „Wir setzen bewusst auf ein solidarisches Modell“, sagte Beck mit Blick auf die geplante Kopfpauschale des Bundesgesundheitsministers, der er eine klare Absage erteilte. Für die Zukunft entscheidend sei, dass gemeinsam und solidarisch eine „aktive Bürgergesellschaft“ gelebt würde, an der alle gleichermaßen teilhätten

Drei Veranstaltungen sind vom Projekt "Generationswerkstatt" der AG 60 plus und der Jusos gemeinsam geplant. Sie beschäftigen sich mit den Themen Alterssicherung, Gute Arbeit und Gute Ausbildung und widmen sich außerdem dem Thema " Gemeinsames Zusammenleben unter einem Dach."

„Wir wollen mit den Veranstaltungen wichtige Aspekte des Älterwerdens thematisieren, aber auch Brücken schlagen vom Alter zu der Jugend. Wir sind der Ansicht, dass die Generationen sehr voneinander profitieren können. Dabei wollen wir bewusst auf neue Veranstaltungsformen, außergewöhnliche Veranstaltungsorte und eine offene Form der Diskussion setzen“, erklärte Fabian Löffler. Die Ergebnisse der Veranstaltungen sollen auch in das Regierungsprogramm der SPD für die Landtagswahl 2011 einfließen, an dem sich alle Bürgerinnen und Bürger mit ihren Ideen beteiligen können.

Peter Wilhelm Dröscher sagte: „Es gibt eine ganz neue Wahrnehmung in Bezug auf das eigene Älterwerden und auf das Älterwerden allgemein. Wenn ich mich bei Bekannten und Kollegen meines Alters umschaue, heißt es oft: Alt sind die anderen. Diese veränderte Sicht schlägt sich auch in der eigenen Lebensgestaltung wieder und wirft neue Fragen auf. Einige davon wollen wir in unserer Veranstaltungsreihe beantworten.“

Als Veranstaltungen in der Reihe sind geplant:

9. Juni 2010, Trier: „Auftaktveranstaltung zum Thema Alterssicherung“, Warsberger Hof, 18 Uhr.

22. Juni 2010, Mainz- Lerchenberg: „Alt und Jung unter einem Dach- Gemeinschaftliches Wohnen“, Bürgerhaus, 18 Uhr.

September, Ludwigshafen: „Gute Ausbildung und Gute Arbeit“ (Genauer Termin wird noch bekannt gegeben)